

Weckherlin, Georg Rodolf: Antistrophe (1618)

- 1 Darumb beschließ ich meinen mund
- 2 Vnd will dir mein hertz übergeben;
- 3 Sih/ du wirst es erfinden rund/
- 4 Auch der Tugend allein nachstreben/
- 5 Biß einmahl mit vil höherm klang
- 6 In deiner Lorbörckrätzen schatten
- 7 Die Götter ein newes gesang
- 8 Von dir zusingen mir gestatten;
- 9 Wan mir namlich einmahl das Glück
- 10 Gibt einen freindlichern anblick/
- 11 Vnd von mir all vnruh vnd plagen/
- 12 So die armut gibt/ wirdt verjagen.

(Textopus: Antistrophe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1074>)